

## Verfahrensinformationen

### Verfahren

<b>Vergabenummer</b>	2026/090
<b>Bezeichnung</b>	SL 36-26O - 2 Rahmenverträge zur Pflege und zum Betrieb der schulischen IT-Infrastruktur der Schulen in Trägerschaft des Landkreises Vorpommern-Rügen
<b>Art der Vergabe</b>	Offenes Verfahren
<b>Vergabeordnung</b>	VgV
<b>Art des Auftrags</b>	Dienstleistung

### Auftraggeber

#### Adresse der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle

<b>Bezeichnung</b>	Landkreis Vorpommern-Rügen
<b>Postanschrift</b>	Carl-Heydemann-Ring 67
<b>PLZ</b>	18437
<b>Ort</b>	Stralsund
<b>Land</b>	Deutschland
<b>NUTS-Code</b>	DE80L
<b>Nationale Identifikationsnummer</b>	13073000-K000-55
<b>Telefon</b>	+49 38313571000
<b>Fax</b>	+49 3831357444100
<b>E-Mail</b>	vergabe@lk-vr.de
<b>Hauptadresse (URL)</b>	<a href="http://www.lk-vr.de">http://www.lk-vr.de</a>

**Rechtsform des Beschaffers** Körperschaften des öffentlichen Rechts auf Kommunalebene

**Haupttätigkeit** Allgemeine öffentliche Verwaltung

#### Stelle, bei der die Angebote einzureichen sind

[Entsprechend Adresse der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle](#)

#### Weitere Auskünfte erteilt

[Entsprechend Adresse der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle](#)

## **Stelle für Nachprüfungsverfahren / Vergabekammer (§ 156 GWB)**

<b>Bezeichnung</b>	Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Gesundheit Mecklenburg-Vorpommern Geschäftsstelle der Vergabekammern
<b>Postanschrift</b>	Johannes-Stelling-Straße 14
<b>PLZ</b>	19053
<b>Ort</b>	Schwerin
<b>Land</b>	Deutschland
<b>NUTS-Code</b>	DE804
<b>Nationale Identifikationsnummer</b>	VKMV-13-L50010000000-78
<b>Telefon</b>	+49 385588-15164
<b>Fax</b>	+49 385588-485-15817
<b>E-Mail</b>	vergabekammer@wm.mv-regierung.de
<b>Hauptadresse (URL)</b>	<a href="https://www.regierung-mv.de">https://www.regierung-mv.de</a>

## **Beschaffung mit mehreren Auftraggebern**

<b>Der Auftrag wird von einer zentralen Beschaffungsstelle vergeben.</b>	Nein
<b>Die Leistung wird von einer zentralen Beschaffungsstelle erworben</b>	Nein
<b>Der Auftrag betrifft eine gemeinsame Beschaffung.</b>	Nein

## **Auftragsgegenstand**

### **Gegenstand**

<b>Beschaffungsübereinkommen (GPA)</b>	Ja
<b>Gegenstand</b>	Öffentlicher Auftrag

## Leistungsbeschreibung

<b>Kurze Beschreibung des Auftrags oder Beschaffungsvorhabens</b>	Dienstleistung
<b>Beschreibung der Beschaffung (Art und Umfang der Dienstleistungen bzw. Angabe der Bedürfnisse und Anforderungen)</b>	Die Ausschreibung erfolgt in zwei Losen mit dem jeweiligen Abschluss eines Rahmenvertrages. Die zu erbringenden Leistungen umfassen die technische Betreuung und Wartung der IT-Infrastruktur an den Schulstandorten in Trägerschaft des Landkreises Vorpommern-Rügen gemäß den Anforderungen des Sicherheitskonzepts und dem daraus abgeleiteten Betriebskonzepts, sowie dem Medienentwicklungsplans des Landkreises Vorpommern-Rügen. Die Dienstleistungen gliedern sich in fest vereinbarte Leistungen und Leistungen auf Abruf.
<b>Besonders auch geeignet für KMU (gemäß EU-Empfehlung 2003/361/EG; kleinste, kleine und mittlere Unternehmen)</b>	Ja
<b>Besonders auch geeignet für</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Sonstige KMU</li><li>• Selbstständige</li></ul>
<b>CPV-Code Hauptgegenstand</b>	72000000-5
<b>Ergänzende CPV-Codes</b>	72267000-4

## Optionen

Optionen	Nein
----------	------

## Vertragsverlängerung

Verlängerungen möglich	Nein
------------------------	------

## Haupterfüllungsort

<b>Postanschrift</b>	Carl-Heydemann-Ring 67
<b>PLZ</b>	18437
<b>Ort</b>	Stralsund
<b>Land</b>	Deutschland
<b>NUTS-Code</b>	DE80L
<b>Ergänzende/Abweichende Angaben zum Erfüllungsort</b>	die Haupterfüllung erfolgt jeweils an den Schulstandorten; alle Adressen sind in der Leistungsbeschreibung benannt im Punkt 3.1.

## Laufzeit bzw. Beginn und Ende der Auftragsausführung

<b>Laufzeit bzw. Dauer (ab Auftragsvergabe)</b>	Zeitraum
<b>Beginn</b>	01.09.2026
<b>Ende</b>	31.08.2028

## Berücksichtigung nachhaltiger Aspekte

Vorgabe von sozialen Aspekten [Ausführungsbedingungen](#)  
an folgender Stelle

Gefördertes soziales Ziel

- [Faire Arbeitsbedingungen](#)
- [Kernarbeitsnormen der Internationalen Arbeitsorganisation \(IAO\) entlang der globalen Wertschöpfungskette](#)

Beschreibung der sozialen Aspekte

[Einhaltung ILO-Kernarbeitsnorm; Einhaltung der Mindestlohn- oder Tarifbestimmungen](#)

Die Auftragsvergabe fällt in den [Nein](#)

Anwendungsbereich des

Saubere-Fahrzeuge-

Beschaffungs-Gesetzes

## Energieeffizienz-Richtlinie

Die Energieeffizienz-Richtlinie [Nein](#)  
(EED) findet Anwendung

## Fristen

BEZEICHNUNG	DATUM, GGF. UHRZEIT
Frist zur Einreichung von Aufklärungsfragen (u.a.)	<a href="#">01.07.2026</a>
Angebotsfrist	<a href="#">10.07.2026 10:00 Uhr</a>
Zuschlags-/Bindefrist	<a href="#">31.08.2026</a>

## Wertungsmethode der Vergabe

Wertungsmethode

[Wirtschaftlich günstigstes Angebot gemäß der im Anschreiben oder den Vergabeunterlagen angegebenen Kriterien.](#)

## Lose

[Die Vergabe ist in 2 Los\(e\) aufgeteilt.](#)

## Losbezug der Angebote

Angebote sollen eingereicht  
werden für

[ein oder mehrere Lose](#)

## **Los Nr. 1 - Los 1 - Schule RBB-VR (Regionales Berufliches Bildungszentrum des LK-VR) mit seinen 6 Standorten**

### **Losspezifische Angaben**

<b>Los-Nr.</b>	1
<b>Bezeichnung</b>	Los 1 - Schule RBB-VR (Regionales Berufliches Bildungszentrum des LK-VR) mit seinen 6 Standorten
<b>Art des Auftrags</b>	Dienstleistung

### **Eignungsprüfung**

**Die Eignungsprüfung erfolgt nach Eignungskriterien für dieses Los**      Nein

### **Wertungsmethode dieses Loses**

**Wertungsmethode**      siehe Wertungsmethode der Vergabe

### **Eignungskriterien des Loses**

siehe Eignungskriterien der Vergabe

## **Los Nr. 2 - Los 2 - Förderschulen und Gymnasien in Trägerschaft des LK-VR (5 x Förderschulen; 3 Gymnasien)**

### **Losspezifische Angaben**

<b>Los-Nr.</b>	2
<b>Bezeichnung</b>	Los 2 - Förderschulen und Gymnasien in Trägerschaft des LK-VR (5 x Förderschulen; 3 Gymnasien)
<b>Art des Auftrags</b>	Dienstleistung

### **Eignungsprüfung**

**Die Eignungsprüfung erfolgt nach Eignungskriterien für dieses Los**      Nein

### **Wertungsmethode dieses Loses**

**Wertungsmethode**      siehe Wertungsmethode der Vergabe

### **Eignungskriterien des Loses**

siehe Eignungskriterien der Vergabe

## Eignung/Bedingungen

### Einzureichende Eignungsnachweise

Mit dem Angebot vorzulegende Unterlagen

---

<b>Bezeichnung</b>	Betriebshaftpflichtversicherung mit Mindestdeckungssumme von 2.500.000 EUR pauschal für Personen- Sach- und mitversicherte Vermögensschäden
<b>Bereich</b>	Berufliche Risikohaftpflichtversicherung
<b>Form</b>	Mittels Dritterklärung

---

<b>Bezeichnung</b>	Bietererklärung hinsichtlich der Beachtung der ILO-Kernarbeitsnorm (§ 13 TVgG M-V)
<b>Bereich</b>	Bedingung an die Auftragsausführung
<b>Form</b>	Mittels Eigenerklärung
<b>Beschreibung</b>	Bietererklärung hinsichtlich der Betrachtung der ILO Kernarbeitsnormen gemäß §13 des Tariftreue- und Vergabegesetz M-V vom 18 Dezember 2023 (TVgG M-V GS Meckl.- Vorp. GL. Nr. 703-5)

---

<b>Bezeichnung</b>	Erklärung des Unternehmens für IT-Dienstleistungen nach dem Tariftreu- und Vergabegesetz Mecklenburg-Vorpommern und der Mindestarbeitsbedingungenverordnung
<b>Bereich</b>	Bedingung an die Auftragsausführung
<b>Form</b>	Mittels Eigenerklärung

---

<b>Bezeichnung</b>	Formblatt 124 LD Eigenerklärung zur Eignung Liefer- / Dienstleistungen
<b>Bereich</b>	Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen
<b>Form</b>	Mittels Eigenerklärung
<b>Beschreibung</b>	Eigenerklärung zur Eignung in folgendem Vergabeverfahren

---

<b>Bezeichnung</b>	Verbindliche Zusicherung einer Reaktionszeit von maximal 48 Stunden (Montag bis Freitag) bei Störungsbehebung und Sondereinsätze
<b>Bereich</b>	Bedingung an die Auftragsausführung
<b>Form</b>	Mittels Eigenerklärung
<b>Beschreibung</b>	siehe Punkt 5.3 der Leistungsbeschreibung

---

<b>Bezeichnung</b>	Verpflichtungen des beauftragten Unternehmens nach dem Tariftreue- und Vergabegesetz Mecklenburg-Vorpommern (TVgG M-V)
<b>Bereich</b>	Bedingung an die Auftragsausführung
<b>Form</b>	Mittels Eigenerklärung

### Bedingungen für den Auftrag

## **Besondere Bedingungen für die Ausführung des Auftrags**

### **Darlegung der besonderen Bedingungen**

Einzureichende Unterlagen:

1. Bietererklärung hinsichtlich der Beachtung der ILO-Kernarbeitsnorm (§ 13 TVgG M-V): Bietererklärung hinsichtlich der Betrachtung der ILO Kernarbeitsnormen gemäß §13 des Tariftreue- und Vergabegesetz M-V vom 18 Dezember 2023 (TVgG M-V GS Meckl.- Vorp. GL. Nr. 703-5)
2. Erklärung des Unternehmens für IT-Dienstleistungen nach dem Tariftreue- und Vergabegesetz Mecklenburg-Vorpommern und der Mindestarbeitsbedingungenverordnung
3. Verpflichtungen des beauftragten Unternehmens nach dem Tariftreue- und Vergabegesetz Mecklenburg-Vorpommern (TVgG M-V)
4. Verbindliche Zusicherung einer Reaktionszeit von maximal 48 Stunden (Montag bis Freitag) bei Störungsbehebung und Sondereinsätze: siehe Punkt 5.3 der Leistungsbeschreibung

**Verpflichtung zur Angabe des Namens und der beruflichen Qualifikationen der Personen, die für die Ausführung des Auftrags verantwortlich sind**

Ja

### **Vorbehaltene Aufträge**

**Sind die Aufträge vorbehalten?** Nein

### **Bevorzugung**

**Auf eine Bevorzugung von Werkstätten für behinderte Menschen und Inklusionsbetriebe soll hingewiesen werden**

Nein

### **Nachforderung**

**Fehlende Unterlagen, deren Vorlagen mit Teilnahmeantrag/ Angebotsabgabe gefordert war, werden**

nachgefordert

**Zusätzliche Informationen zur Nachforderung**

Die Unterlagen werden im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen nach § 56 Abs. 2 - 4 VgV nachgefordert.

## Eignungskriterien der Vergabe

OZ	BEZEICHNUNG
1	Betriebshaftpflichtversicherung mit Mindestdeckungssumme von 2.500.000 EUR pauschal für Personen- Sach- und mitversicherte Vermögensschäden
2	Formblatt 124 LD Eigenerklärung zur Eignung Liefer- / Dienstleistungen

## **Formale allgemeine Ausschlussgründe**

Ausschlussgrund 'Rein nationale Ausschlussgründe'

Ausschlussgrund 'Bildung krimineller Vereinigungen'

Ausschlussgrund 'Bildung terroristischer Vereinigungen'

Ausschlussgrund 'Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung'

Ausschlussgrund 'Betrug oder Subventionsbetrug'

Ausschlussgrund 'Bestechlichkeit, Vorteilsgewährung und Bestechung'

Ausschlussgrund 'Menschenhandel, Zwangsprostitution, Zwangsarbeit oder Ausbeutung'

Ausschlussgrund 'Verstöße gegen Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern oder Abgaben'

Ausschlussgrund 'Verstöße gegen Verpflichtungen zur Zahlung von Sozialversicherungsbeiträgen'

Ausschlussgrund 'Verstöße gegen umweltrechtliche Verpflichtungen'

Ausschlussgrund 'Verstöße gegen sozialrechtliche Verpflichtungen'

Ausschlussgrund 'Verstöße gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen'

Ausschlussgrund 'Zahlungsunfähigkeit'

Ausschlussgrund 'Insolvenz'

Ausschlussgrund 'Einstellung der beruflichen Tätigkeit'

Ausschlussgrund 'Mit Insolvenz vergleichbares Verfahren'

Ausschlussgrund 'Schwere Verfehlung'

Ausschlussgrund 'Wettbewerbsbeschränkende Vereinbarungen'

Ausschlussgrund 'Interessenkonflikt'

Ausschlussgrund 'Wettbewerbsverzerrung wegen Vorbefassung'

Ausschlussgrund 'Mangelhafte Erfüllung eines früheren öffentlichen Auftrags'

Ausschlussgrund 'Täuschung oder unzulässige Beeinflussung des Vergabeverfahrens'

## Teilnahme-/Vergabeunterlagen

### Bereitstellung der Vergabeunterlagen

Elektronisch	Ja, mittels Vergabemarktplatz "DTVP-Satellite EGOMV"
URL zu den Auftragsunterlagen	<a href="https://evergabe-mv.de/Satellite/notice/CXVHYD3YT2AHCN8S/documents">https://evergabe-mv.de/Satellite/notice/CXVHYD3YT2AHCN8S/documents</a>
Zugriff auf Auftragsunterlagen	Uneingeschränkter und vollständiger direkter Zugriff, gebührenfrei, unter der oben genannten URL
Postalischer Versand	Nein
Im Rahmen der elektronischen Kommunikation ist die Verwendung von Instrumenten und Vorrichtungen erforderlich, die nicht allgemein verfügbar sind.	Nein

## Teilnahmeanträge/Angebote

### Angebotsfrist

Datum und Uhrzeit Freitag 10. Juli 2026 10:00 Uhr

### Bedingungen für die Öffnung der Angebote

Es findet ein öffentlicher Eröffnungstermin mit Beteiligung der Bieter statt	Nein
Beginn des Angebotseröffnungstermins	-Keine Angabe-

### Angebotsabgabe

Art der akzeptierten Angebote	Elektronisch in Textform
URL, unter der elektronische Angebote abgegeben werden können	<a href="https://evergabe-mv.de/Satellite/notice/CXVHYD3YT2AHCN8S">https://evergabe-mv.de/Satellite/notice/CXVHYD3YT2AHCN8S</a>

### Weitere Anforderungen an Angebote

Elektronische Kataloge	Nicht zulässig
Forderung von Proben und Mustern	Nein

## Elektronische Auktion

Eine elektronische Auktion wird **Nein** durchgeführt

## Besondere Anforderungen zu Unterauftragnehmern

Die Namen der **Ja**  
Nachunternehmer sind bereits bei der Angebotsabgabe anzugeben.

## Mehrere Hauptangebote

Es sind mehrere **Nein**  
Hauptangebote eines Bieters zugelassen

## Nebenangebote

Nebenangebote sind **Nein**  
zugelassen

## Sprache(n)

Sprache(n), in der (denen) **Deutsch**  
Angebote oder Teilnahmeanträge verfasst werden können

## Verfahren/Sonstiges

### Frühere Bekanntmachungen desselben Auftrags

### Wiederkehrender Auftrag

Es handelt sich um einen **Nein**  
wiederkehrenden Auftrag

### Mittel der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung **Nein**  
mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der Europäischen Union finanziert wird

## Angaben zu elektronischen Arbeitsabläufen

Aufträge werden elektronisch erteilt. Ja

Elektronische Rechnungsstellung Erforderlich

Die Zahlung erfolgt elektronisch. Ja

## Sonstige Informationen

### Sonstige Informationen für Bieter/Bewerber

1. Die Vergabeunterlage "Bietererklärung KMU - Angaben zur Unternehmensgröße" ist auszufüllen! Sie dient der Abfrage zum Status als Kleinst-, kleines oder mittleres Unternehmen und ist notwendig zur Erfüllung der EU-weiten Berichtspflicht. Es handelt sich um eine Statistikangabe i.S.d. § 2 Abs. 1 i.V.m. § 3 VergStatVO.

2. Die Vergabeunterlage "Formblatt Russlandsanktionen - EU-Sanktionen" ist auszufüllen!

a. Gemäß Art. 5k der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 des Rates (in der jeweils aktuellen Fassung) besteht ein striktes gesetzliches Zuschlags- und Vertragserfüllungsverbot für Unternehmen mit Russland-Bezug. Der Auftraggeber ist gesetzlich verpflichtet, das Nichtvorliegen dieser Ausschlussgründe im Rahmen des Vergabeverfahrens zu überprüfen.

b. Alle Bieter (bzw. Bietergemeinschaften) sind verpflichtet, das im Paket der Vergabeunterlagen bereitgestellte "Formblatt Russlandsanktionen - EU-Sanktionen" vollständig ausgefüllt und rechtsverbindlich erklärt zusammen mit dem Angebot elektronisch über die Vergabepattform hochzuladen. Die Erklärungspflicht erstreckt sich gemäß den gesetzlichen Vorgaben auch auf etwaige Mitglieder einer Bietergemeinschaft sowie auf Unterauftragnehmer und im Wege der Eignungslieferung einbezogene Unternehmen, sofern deren Kapazitäten zu mehr als 10 % des Auftragswertes in Anspruch genommen werden.

c. Reicht der Bieter, dessen Angebot für den Zuschlag in Betracht kommt, die Eigenerklärung nicht mit dem Angebot ein, wird diese vom Auftraggeber gemäß § 56 Abs. 2 VgV unter Fristsetzung einmalig nachgefordert. Wird das Dokument auch innerhalb dieser Nachforderungsfrist nicht oder unvollständig vorgelegt, wird das Angebot wegen Unvollständigkeit zwingend vom weiteren Verfahren ausgeschlossen.

3. Die "Anlage 1 zur Leistungsbeschreibung - Preisblatt" ist zwingend auszufüllen, zusätzlich zum Formblatt 633 (Angebotsschreiben). Fehlt im Angebot die Anlage 1, wird diese vom Auftraggeber unter Fristsetzung einmalig nachgefordert. Wird das Dokument auch innerhalb dieser Nachforderungsfrist nicht oder unvollständig vorgelegt, wird das Angebot wegen Unvollständigkeit ausgeschlossen.

4. Die für die Wertung angeforderten Angaben der Referenzen (siehe Leistungsbeschreibung) erfolgt bitte als Eigenerklärung.

5. Für die Erstellung der Angebote einschließlich der Erstellung von Entwürfen und Ausarbeitungen wird keine Vergütung gewährt.

6. Die Leistung kann teilweise an Nachunternehmer vergeben werden, ist aber zwingen in den Angebotsunterlagen darzustellen unter Verwendung des Formblatt 233.

7. Die Zuschlagskriterien sind unterteilt in: Preis zu 40%; Reaktionszeit zu 20%; IT-Erfahrung und Referenzen im öffentlichen Bereich zu 20%; für den Auftrag verfügbare qualifizierte IT-Techniker zu 10%; Berufserfahrung des eingesetzten Personals zu 10%. Bitte beachten sie die Anlage "Formblatt 227 - Zuschlagskriterien"!

**Genauere Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen**

Ein Nachprüfungsantrag ist nur zulässig, wenn:

- a. der Antragsteller von ihm erkannte Verstöße gegen Vergabevorschriften im Vergabeverfahren gegenüber dem Auftraggeber innerhalb von 10 Kalendertagen nach Kenntnis gerügt hat, § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB,
- b. der Antragsteller Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung genannten Frist zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt hat, § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB, c. der Antragsteller Verstöße, die in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der Angebotsfrist gegenüber dem Auftraggeber gerügt hat, § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB, d. nicht mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind, § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB